



Jahresbericht der Angestellten Schweiz 2019



Unser Weg in die Zukunft

Im Jahre 2019 wurde die im 2018 angegangene neue Strategie für die Zukunft der Angestellten Schweiz weiterentwickelt. Die Weichen dafür wurden an der Delegiertenversammlung im Juni 2019 gestellt. An dieser Delegiertenversammlung mussten wir uns von unserem langjährigen Präsidenten Thomas Feierabend verabschieden, der sein Mandat bereits um ein Jahr verlängert hatte und nun verständlicherweise etwas kürzertreten wollte. Ich wurde an dieser Delegiertenversammlung als Vizepräsident gewählt. Da wir uns alle Optionen für ein neues Präsidium offenhalten wollten und deshalb keinen Präsidenten gewählt haben, durfte ich auch gleich die Führung des Verbandes a.l. übernehmen. Eine anspruchsvolle und herausfordernde Aufgabe, der ich mich aber sehr gerne stellte.

Wir alle haben auch einem Antrag zur Prüfung einer Zusammenarbeit mit dem Verband transfair zugestimmt. Diese Evaluationen sind ergebnisoffen zu führen, d.h. bis zu einer allfälligen Fusion müssen sinnvolle Zusammenarbeits- und Kooperationsmöglichkeiten verglichen und deren Vor- und Nachteile sachlich beurteilt werden. An einer a.o. Delegiertenversammlung am 30. Oktober 2019 haben wir alle Delegierten über den aktuellen Stand dieser Überprüfung, die wir zusammen mit der Beratungsfirma BVM vorgenommen haben, informiert. Nach ausgiebiger Diskussion, die für den Vorstand sehr wichtig war, um ein Feedback der Hausverbände zu erhalten, durften wir noch über die Aufnahme eines neuen Vorstandsmitgliedes entscheiden. Bruce Nyfeler wurde einstimmig in den Vorstand der Angestellten Schweiz gewählt. Er ersetzte Andreas Vock, der seit 2005 im Vorstand der Angestellten Schweiz war und leider aus gesundheitlichen Gründen wünschte, zurückzutreten.

Unserer Strategie entsprechend auch in anderen Bereichen der Sozialpartnerschaft Fuss zu fassen, haben wir den GAV der schweizerischen Bodenbelagsbranche weiter in Richtung Allgemeinverbindlichkeit entwickelt. Diesen anspruchsvollen Weg werden wir auch im Jahr 2020 weitergehen, um ans Ziel zu gelangen.

Der Coworking «Space Zero» wurde mit dem einen oder anderen Start-up immer belebter und wurde intensiver genutzt.

Es hat sich im Berichtsjahr leider wiederholt bestätigt, dass in unseren «angestammten» Bereichen ein Wachstum kaum möglich ist, obwohl die Zusammenarbeit mit den Mitgliedorganisationen gut ist und sich diese aktiv um neue Mitglieder bemühen. Diese enge Verbindung mit den Mitgliedorganisationen wird auch mit der neuen Strategie beibehalten und wo möglich weiterentwickelt.

Um für die Zukunft gut aufgestellt zu sein, haben wir uns auf den Weg zu einem neuen CRM bei Angestellte Schweiz begeben. Am 18.11.19 ist das neue CRM Programm Microsoft Dynamics in Betrieb genommen worden. Dies eröffnet unserem Verband völlig neue Möglichkeiten in der Abwicklung der Mitgliederbeziehungen. Davon sollen in einem zukünftigen Erweiterungsschritt sukzessive auch die MO profitieren können. Ebenfalls durften wir im Sommer 2019 ein neues Geschäftsleitungsmitglied willkommen heissen. Frau Karin Oberlin hat ab August das AS-Team verstärkt, als stellvertretende Geschäftsführerin.

Karin Oberlin war lange Zeit Geschäftsleitungsmitglied beim Kaufmännischen Verband Schweiz (KFMV). Darüber hinaus bringt sie viel Erfahrung in der strategischen und organisatorischen Weiterentwicklung von Unternehmen mit. Dies ist eine grosse Unterstützung in dieser Phase der Weiterentwicklung der Angestellten Schweiz.

Ich selbst durfte am Digitaltag im Zürich HB bei einem Panelgespräch teilnehmen zum Thema „Lebenslanges Lernen im digitalen Zeitalter“. Diese Anfrage zeigt, dass wir in diesem Bereich auf der Arbeitnehmerseite zu den führenden Verbänden gehören.

Ich möchte mich für die grosse Unterstützung von Ihnen allen recht herzlich bedanken. Zusammen packen wir die Zukunft von Angestellte Schweiz an.

Nicht zuletzt sind die Treue und Motivation der Mitarbeitenden der Geschäftsstelle zu erwähnen, welche auch in schwierigen Situationen «am gleichen Strick in die gleiche Richtung» ziehen.

Alexander Bélaz

Inhalt

	Seite
1. Tätigkeiten	4
2. Leistungsnachweis nach Strategiefeldern	8
3. Für den Verband tätige Personen	9
4. Impressum	10

Lohnforderungen 2019

Der Kern der Lohnforderungen der Angestellten Schweiz war, dass die Produktivitätsgewinne den Beschäftigten endlich weitergegeben werden müssen. Für die angeschlossenen Branchen forderte unser Verband Lohnerhöhungen von 1,1 % bis 1,9 %. Noch mehr sollten die Löhne in Betrieben steigen, die voll vom Aufschwung profitiert haben, aber den Produktivitätsgewinn bisher kaum an die Angestellten weitergegeben haben.

Des Weiteren forderten sie eine rasche Unterzeichnung des Institutionellen Abkommen (InstA), sowie die Angleichung der Frauenlöhne, die immer noch unter denen der Männer liegen. In Bezug auf die Altersvorsorge vertraten die Angestellten Schweiz die Ansicht, dass eine Flexibilisierung des Rentenalters ins Auge gefasst werden muss.

Präsenz Angestellte Schweiz im öffentlichen Raum

Am 3. September 2019 durfte Vizepräsident Alexander Bélaz am Digitaltag im HB Zürich bei einem Panelgespräch teilnehmen, zum Thema „Lebenslanges Lernen im digitalen Zeitalter“. In dem Talk wurde geklärt, welche Rolle die Weiterbildung in Zeiten der fortschreitenden Digitalisierung spielt und was dieser Strukturwandel für die Arbeitnehmenden bedeutet. Des Weiteren waren die Angestellten Schweiz auch im Zuge der Plattform durch ein Vorstandsmitglied bei einem Gespräch mit Guy Parmelin vertreten. Hierbei ging es um die Vertretung der Angestelltenverbände, welche in der Plattform vereint sind und deren Sitze in den Kommissionen. Unabhängigen Verbänden wurden in der Vergangenheit nur vereinzelt Sitze gewährt. In acht der für Angestellte relevanten Kommissionen sind die Angestelltenverbände der Plattform nicht vertreten, obwohl sie eine andere Arbeitnehmerpopulation vertreten als die Gewerkschaftsdachverbände. Ziel des Gespräches mit dem Bundesrat war, in diesem Thema zukünftige Anpassungen zu erwirken. Die Zusammenarbeit mit der Plattform hat sich über das gesamte Berichtsjahr konsolidiert und intensiviert. So wurden gemeinsame Medienmitteilungen, Positionspapiere und Vernehmlassungsantworten erarbeitet und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Start up enpointe in unserem Space Zero Coworking

Im Herbst konnten wir in unserem Space Zero Coworking einem Start Up Unternehmen Arbeitsplätze zur Verfügung stellen. Das junge Unternehmen hilft dabei, Ideen und Inhalte zugänglich zu machen, um solide Wissensgrundlagen aufzubauen. Zudem ist enpointe darauf spezialisiert, komplizierte Sachverhalte verständlich zu erklären. Für unseren Verband bietet diese Präsenz innerhalb der Geschäftsstelle willkommene Synergien und ein Lernfeld für die moderne Arbeitswelt.



Ausserordentliche Delegiertenversammlung 2019

Ende Oktober fand eine a.o. Delegiertenversammlung statt, um die Delegierten über den Stand der Arbeiten in Bezug auf die Prüfung einer möglichen Zusammenarbeit mit transfair zu informieren. Der entsprechende Expertenbericht führte zur Einberufung einer gemeinsamen Arbeitsgruppe, deren Aufgabe es ist, die möglichen Inhalte der Zusammenarbeit zu konkretisieren.

Nachhaltigkeitsziele und das Togetherband

Die Angestellten Schweiz haben im Jahr 2019 ihren Fokus auch in Bezug auf Nachhaltigkeit verstärkt. So unterstützt der Verband die UNO Agenda 2030 und deren 17 Nachhaltigkeitsziele. Um ein Zeichen zu setzen, konnte sich jeder Mitarbeitende ein Ziel und das entsprechende Togetherband aussuchen. Die Togetherbands werden in Nepal aus veredeltem Plastik aus den Weltmeeren handgefertigt. Alle Bänder schaffen dauerhafte Arbeitsplätze. Der Verschluss ist aus ausrangierten illegalen Schusswaffen gefertigt.

Um den Dialog und die Mitwirkung zum Thema Nachhaltigkeit zu fördern, wurden die Angestellten Schweiz darüber hinaus Mitglied beim Wirtschaftsverband Swisscleantech. Swisscleantech vereint klimabewusste Unternehmen und Verbände und ermutigt die Politik und Gesellschaft zu einer CO2 neutralen, klimatauglichen Wirtschaft.

Neues CRM

Im November wurde auf der Geschäftsstelle das neue CRM Programm Microsoft Dynamics in Betrieb genommen. Die Mitgliederverwaltung wurde damit nach rund 12 Jahren Outsourcing wieder bei den Angestellten Schweiz im Haus angesiedelt. Der Zweck des CRM-Systems ist es, Geschäftsbeziehungen zu verbessern. Im zukünftigen Erweiterungsschritt sollen sukzessive auch die Mitgliedorganisationen von dem System profitieren können. Zudem hilft die Software dem Verband dabei, mit seinen Anspruchsgruppen in Verbindung zu bleiben, Prozesse zu optimieren und die Rentabilität zu steigern.

Weiterbildung

Über 1'000 Personen haben die Angestellten Schweiz im Jahr 2019 weitergebildet, in sowohl auf deutsch als auch auf französisch. Die Qualität der Kurse für Arbeitnehmervertretungen scheint sich herumgesprochen zu haben, wurden solche doch auch von Unternehmen gebucht, in denen die Angestellten Schweiz keine Mitglieder haben. Im Jubiläumsjahr boten wir für die Mitgliedorganisationen den Kurs «Verbandsentwicklung und Mitgliedergewinnung» kostenlos an. Bei den Persönlichkeitsentwicklungskursen stiessen neue Themen wie «Glückskompetenz» oder «Digitaler Wandel» auf reges Interesse.



Angebote

Auch in diesem Jahr gelang es unserem Verband wieder, neue attraktive Angebote für seine Mitglieder anzubieten.

Mit Informa schneller und günstiger zum neuen Bildungsabschluss

In Zusammenarbeit mit Informa ermöglichten es die Angestellten Schweiz unkompliziert, auf kurzen Wegen und preisgünstig zu einem Bildungsabschluss zu gelangen, der auf dem Arbeitsmarkt gefragt ist. Das Anerkennungsverfahren Informa von Modell F auf der Stufe Tertiär ermöglicht eine Verkürzung der Bildungs- und Studiengänge durch das Anrechnen von vorhandener Berufserfahrung und ausserberuflicher Praxis. Auf diese Weise können sich ältere und erfahrene Personen gezielt neue Kompetenzen aneignen, Abschlüsse erwerben und sich in kurzer Zeit höher und auch anders qualifizieren.

Personenversicherung für Selbständigerwerbende

In Zusammenarbeit mit Aon Schweiz boten die Angestellten Schweiz massgeschneiderte und kostengünstige Versicherungslösungen für Personen- und Haftpflichtversicherungen für Start-up oder Einzelfirmen.

Hier wurden Lösungen entwickelt, die helfen, Unternehmen, Ihre Mitarbeiter und sich selbst kostengünstig zu versichern.

Vergünstigungen auf Zeitschriftenabos

Auch im Berichtsjahr profitierten Mitglieder der Angestellten Schweiz von einem Rabatt von 35 % auf ein Jahresabonnement ihrer Lieblingszeitschriften über aboandmore.ch. Aus einer Auswahl von 100 Zeitschriften konnten unsere Mitglieder ihr Abo lösen und bekamen ihre Zeitschrift/en bequem portofrei nach Hause geliefert.

Mivo-Mitarbeiter Vorteile

Im Jahr 2019 konnte ein neues Angebot für die Mitglieder der Angestellten Schweiz erarbeitet werden. Über die verlinkte Website von Mivo können unsere Mitglieder von attraktiven Einkaufsvorteilen profitieren. Rund 150 Partnerunternehmen bieten hier Sonderkonditionen und Rabatte von bis zu 60 %. Das Angebot umfasst diverse Bereiche von Reisen, über Mode, bis hin zu Essen und Elektronik. anpassen.


2. Leistungsnachweis nach Strategiefeldern

Profilierung


Kommunikation

4  Ausgaben Apunto

14  Versandte Newsletter

17  Versandte Medienmitteilungen

Weiterbildung

68  Administrierte Seminare

1'002  Teilnehmer

Events

66  Teilnehmer ordentliche DV

56  Teilnehmer ausserordentliche DV

Wachstum

Mitglieder und Marketing

14'013  Mitglieder


58  Mitglied-organisationen




Leistungserbringung

Recht

484  Erledigte Fälle

402  Fälle Arbeitsrecht

65  Fälle Sozialversicherungsrecht

14  Fälle übrige Rechtsgebiete

Verbandsarbeit

150  Besuche bei Mitglied-organisationen

17  Besuchte Sozialpartnerinformationen

Mitgliederadministration

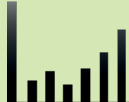
ca. 3'800  Bearbeitete Mutationen

27'500  Mutierte Positionen in Datenbank

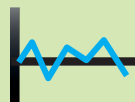
8'450  Versandte Korrespondenz

Ressourcen

Bilanz (in 1000 CHF)

10'052  Bilanzsumme

4'135  Betriebsertrag

3'610  Erfolg

Mitarbeitende

Total 18  Ende 2019

2  Abgang

2  Zugänge



3. Für den Verband tätige Personen

Per 31. Dezember 2019 waren die folgenden Personen für die Angestellten Schweiz tätig:

Vorstand

Alexander Bélaz, Präsident
Emilie Etesi
Robert Hediger
Urs Meienhofer
Bruce Nyfeler

Geschäftsführung

Stefan Studer, Geschäftsführer
Karin Oberlin, Stv. Geschäftsführer

Verbandsarbeit und Sozialpartnerschaft

Daniel Christen, Verbandsberatung
Korab Macula, Kollektives Arbeitsrecht und Sozialpartnerschaft
Caroline Hasler, Kollektives Arbeitsrecht und Sozialpartnerschaft

Verbandspolitik und Entwicklung

Virginie Jaquet, Kommunikation und Public Affairs
Ariane Modaresi, Kommunikation und Assistenz Vorstand
Karin Mühlebach, Marketing
Hansjörg Schmid, Kommunikation und Weiterbildung

Mitgliederdienste und Beratung

Jan Borer, Unterstützung Einführung CRM
Claudia Buchheimer, Leiterin Mitgliederdienste und Beratung
Fabienne Büttiker, Personaladministration
Pierre Derivaz, Rechtsberatung
Martin Fessler, Rechnungswesen
Gila Fröhlich, Rechtsberatung
Pierre-Serge Heger, Rechtsberatung
Marilena Schioppetti, Rechtsberatung
Judith Seelaus, Administration
Martina Stoop, Rechnungswesen

Geschäftsprüfungskommission

Katharina Hänkli, Präsidentin
Josua Studer, Mitglied
Hanspeter Büschi, Mitglied

4. Impressum

Herausgeber:

Angestellte Schweiz
Martin-Disteli-Strasse 9
Postfach 234
4601 Olten

Telefon 044 360 11 11
Fax 044 360 11 12
info@angestellte.ch
www.angestellte.ch